

“Mehrsprachigkeit im öffentlichen Dienst in Österreich”

Moderator: Achim Braun



- Welche Sprachen sind im Tagesgeschäft der Sprachendienste in deutschen Regierungsstellen und Behörden relevant?
- Haben sich hier die Prioritäten in den letzten fünf Jahren geändert?
- Mit welchen Sprachen ist der Umgang am schwierigsten? Warum?
- Welche Dokumente und Informationen müssen typischerweise übersetzt werden?
- Werden die Informationen eher für interne oder für externe Zwecke benötigt?
- Wo gibt es die größten Schwierigkeiten im Hinblick auf die erforderliche Mehrsprachigkeit und notwendige Übersetzungen?



- Wie wird das Übersetzen gehandhabt (intern, extern durch entsprechende Dienstleister, etc.)?
- Haben Sie Erfahrungen mit automatisierter Übersetzung? Wenn ja, welche?
- Wie wird sich Ihrer Meinung nach der Umgang mit Sprachen und Übersetzungen in den kommenden Jahren weiterentwickeln (z.B. neue Sprachen, Änderung rechtlicher Rahmenbedingungen etc.)